

Protokollauszug

aus der
29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsaus-
schusses
vom 27.04.2023

öffentlich

Top 3.1 Personalbedarfsanalyse
Analyse zur Sicherung einer aufgabengerechten Personalausstattung der
Stadtverwaltung
23/SVV/0298
zur Kenntnis genommen

Die Vorsitzende begrüßt Frau Dr. Kletzing und informiert, dass Frau Dr. Kletzing die Personalbedarfsanalyse bereits in mehreren Ausschüssen vorgestellt habe. Die Präsentation zur Mitteilungsvorlage sei im Ratsinformationssystem hinterlegt. Die Frage, ob die Präsentation erneut gehalten werden soll, wird von den anwesenden Mitgliedern verneint. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beizufügen.

18:05 Uhr: Herr Richter nimmt an der Sitzung teil; damit sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Fragen zur Mitteilungsvorlage gibt es zur Begrifflichkeit „Überhangpool – Wiederaufforstung“ (Anlage 2 „Anlage LHP Zusammenfassung Mehrbedarfe Stellen“, Geschäftsbereich 8, Seite 15 und 16).

Frau Dr. Kletzing sagt zu, die Frage im Nachgang der Sitzung zu beantworten. Die Antwort ist als Protokollnotiz nachträglich in die Niederschrift aufzunehmen.

Protokollnotiz:

„Neben den Stellen für die Kolleginnen und Kollegen, die sich um die Aus- und Fortbildung verdient machen, sind im Produkt Personal Gesamtverwaltung (11122) Stellen enthalten, die für besondere und unvorhersehbare Fälle gedacht sind, z. B.:

- *Stellen für feuerwehruntaugliche Beamte und Beschäftigte, um im Bedarfsfall die Funktionen in der Feuerwehr wieder besetzen zu können*
- *Ursprünglich auch Springerstelle(n), für deren Einsatz aber noch eine Konzeption fehlt*
- *Überhangstellen für Kolleginnen und Kollegen, die in Ihren Fachbereichen Ihre Arbeit nicht entsprechend verrichten können, die Arbeitskraft aber dort gebraucht wird, so dass ähnlich wie bei der Feuerwehr nachbesetzt werden kann*
- *Stellen für weitere unvorhersehbare Herausforderungen*

In früheren Planungen (2018/2019) wurden Mehrbedarfsstellen zunächst auch dort verortet, um dann nach einem Beschreibungs- und Bewertungsverfahren die Stellen den GB und FB zuzuordnen. Hinsichtlich der Personalkosten ergibt dies aber kein realistisches Bild.

Insofern hat sich die Anzahl der Stellen im Überhang, also der sogenannte „Überhangpool“, von 111,59 VZE in der Planung 2018/2019 auf 55,73 VZE im Haushaltsentwurf 2023/2024 reduziert. Per 31.03.2023 waren ca. 20 VZE besetzt.

Mit „Wiederaufforstung“ ist die Erhöhung des Stellenrahmens im Produkt 11122 für o.g. Fälle gemeint, um wieder handlungsfähiger ob der zahlreichen unvorhersehbaren Herausforderungen zu werden.

Ein Ansatz war auch, hier Stellen unterzubringen, die für die Übernahme (Pflicht 1 Jahr) von Azubis genutzt werden sollten, falls eine sofortige Übernahme auf Stellen in den Fach- und Geschäftsbereichen (keine Stelle frei) gelingt.“

Die Mitteilungsvorlage wird **zur Kenntnis genommen**.

Frau Dr. Kletzing verlässt den Sitzungsraum.

In diesem Zusammenhang informiert Herr Heuer die Ausschussmitglieder über das geplante Vorgehen der Kooperation bezüglich der Anmeldung des Stellenmehrbedarfs für das Rechnungsprüfungsamt.

Personalbedarfsanalyse

Mitteilungsvorlage 23/SVV/0298

Methodische Erläuterungen

SVV-Beschluss „Personalbedarfsanalyse“

21/SVV/1099 vom 01.12.2021



Landeshauptstadt
Potsdam

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **in Vorbereitung auf den Haushalt 2023/2024 folgende Entscheidungsgrundlagen** zu schaffen:

- Es sollen die **bestehenden bzw. anstehenden Aufgaben der Verwaltung** aufgezeigt werden, die bei einer optimalen Stellenbesetzungsquote bis Ende 2024 **nicht bzw. nur unzureichend** erfüllt werden können.
- Die **Gründe** für die nicht leistbare Aufgabenerfüllung sollen benannt werden und unterschieden werden nach:
 - o **fehlenden Stellen,**
 - o fehlenden Stellenbesetzungen und
 - o anderen Gründen für die fehlenden Kapazitäten.
- Es sind **Maßnahmen** zu prüfen, wie die Aufgabenerfüllung bis Ende 2024 durch gesamtstädtische Umschichtungen in der Personalausstattung oder andere Lösungen für die **Schaffung notwendiger Kapazitäten** optimiert werden kann.

SVV-Beschluss „Personalbedarfsanalyse“

21/SVV/1099 vom 01.12.2021

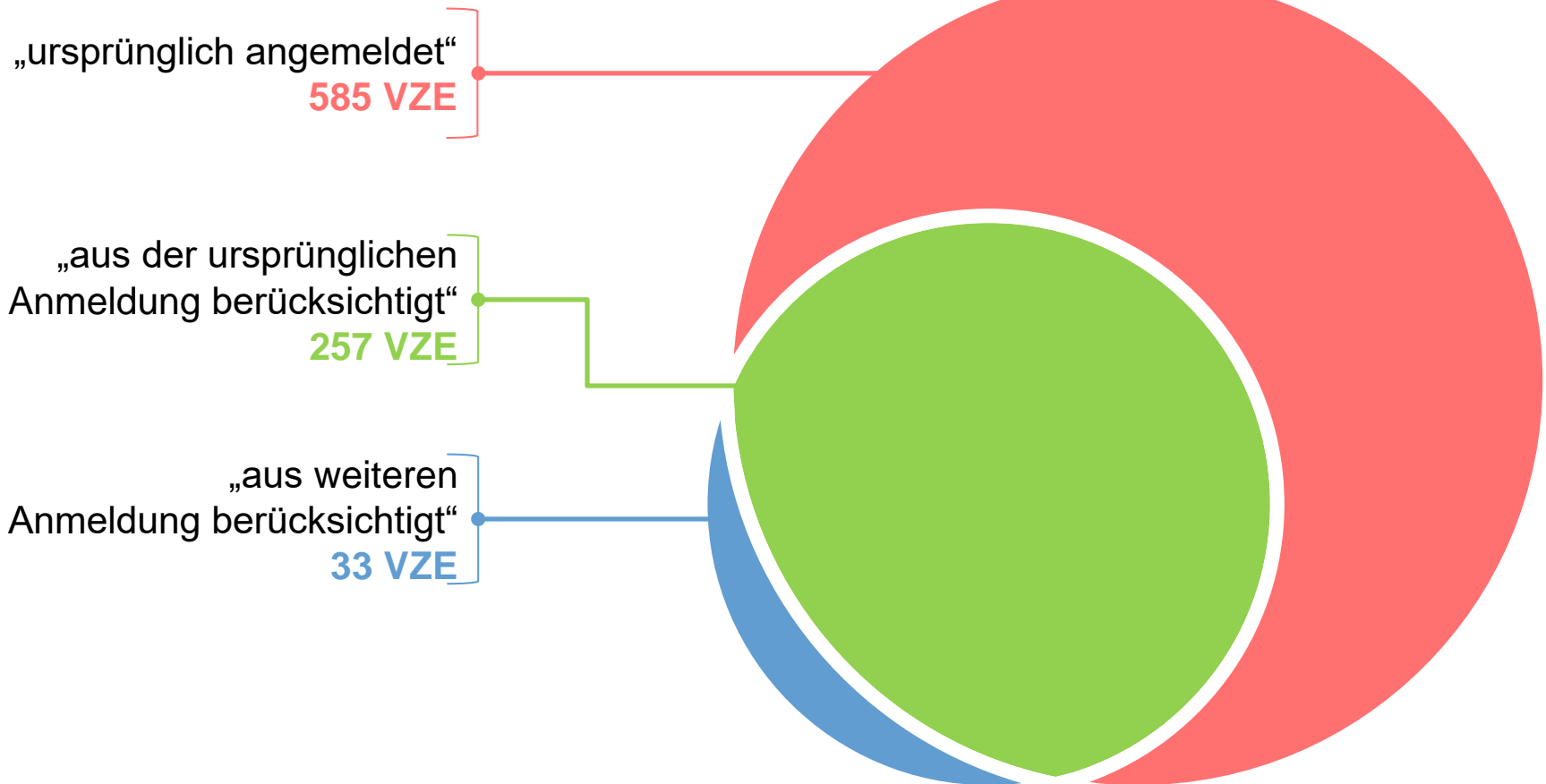


Landeshauptstadt
Potsdam

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, **in Vorbereitung auf den Haushalt 2023/2024 folgende Entscheidungsgrundlagen** zu schaffen:

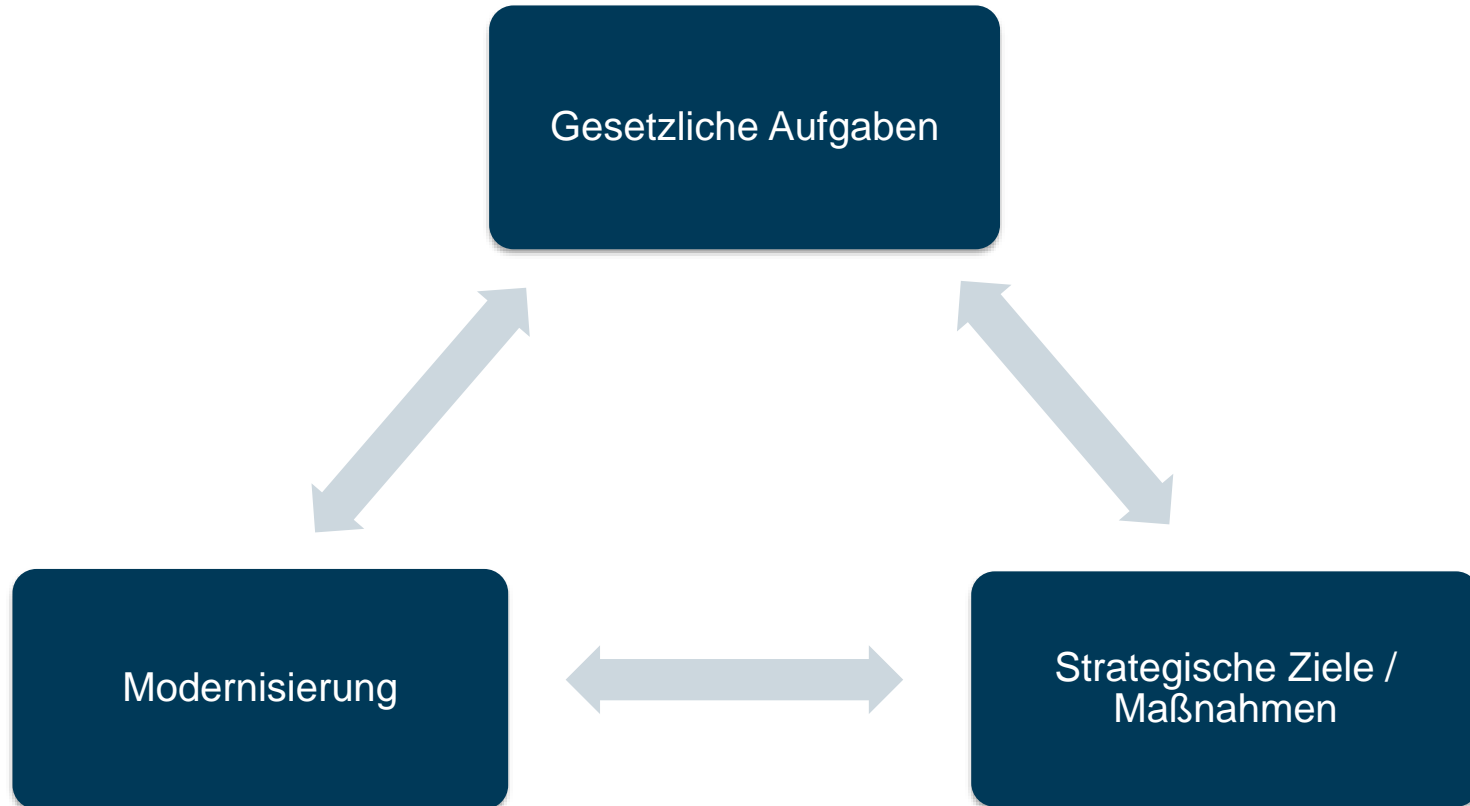
- Es sollen die **bestehenden bzw. anstehenden Aufgaben der Verwaltung** aufgezeigt werden, die bei einer optimalen Stellenbesetzungsquote bis Ende 2024 **nicht bzw. nur unzureichend** erfüllt werden können. **Nr. 1 II der Vorlage**
- Die **Gründe** für die nicht leistbare Aufgabenerfüllung sollen benannt werden und unterschieden werden nach:
 - o **fehlenden Stellen, → Bezug Stellenplanung 2023/24: Aufwuchs 290 Stellen**
 - o fehlenden Stellenbesetzungen und
 - o anderen Gründen für die fehlenden Kapazitäten.
- Es sind **Maßnahmen** zu prüfen, wie die Aufgabenerfüllung bis Ende 2024 durch gesamtstädtische Umschichtungen in der Personalausstattung oder andere Lösungen für die **Schaffung notwendiger Kapazitäten** optimiert werden kann. **→ MV 22/SVV/0785 (September 2022)**

Anlage „Zusammenfassung Mehrbedarfe Stellen“



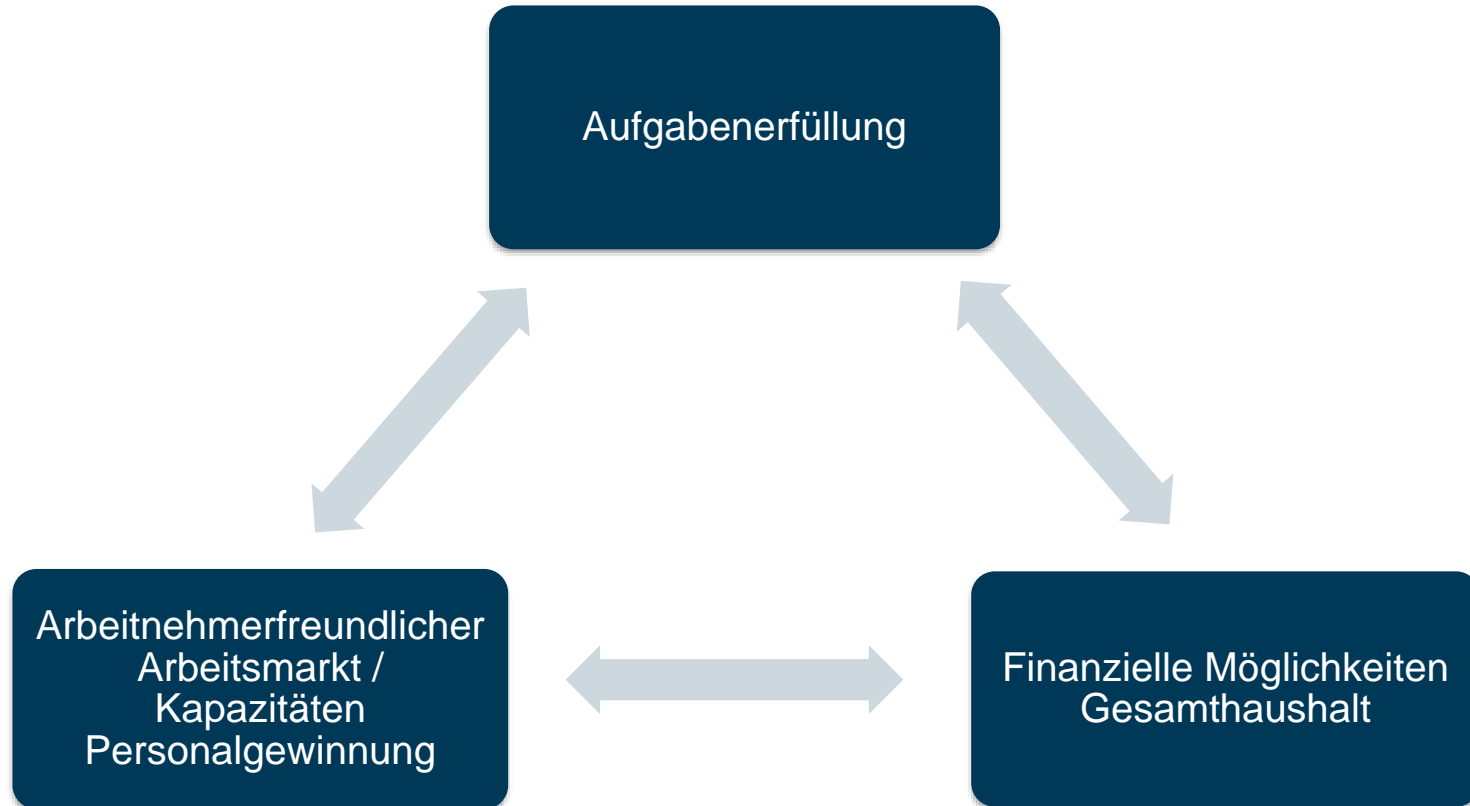
Stellenplanung 2023/24:

Prämissen der Stellenplanung - Aufgabenerfüllung



Stellenplanung 2023/24 I:

Prämissen der Stellenplanung - Herausforderungen



„Aufgabengerechte Personalausstattung“?

Verwaltungssicht auf Stellenplanung 2023/24



Landeshauptstadt
Potsdam

Pflichtige Aufgaben, die nicht hinreichend erfüllt werden können:

GB 2

Aufgabenbereich Schulträgeraufgaben (Produktbereich 21 – 24):

- 21100 Grundschule
- 24300 sonstige schulische Aufgaben (Bau/Verpflegung/Beförderung/Sekretariate)

Aufgabenbereich Soziale Hilfen (Produktbereich 31 – 35):

- 34100 Unterhaltsvorschussleistungen (Zahlbarmachung)

Aufgabenbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Produktbereich 36):

- 36320/36330/36340 Erziehung in der Familie/Hilfe zur Erziehung/Eingliederungshilfe/Abrechnung wirtschaftliche Jugendhilfe)
- 36350 Amtsvormundschaft (Amtsvormund)
- 36501 Betreuung von Kindern kommunale Träger (Schulen – Küchenpersonal)
- 36502 Betreuung von Kindern (Kitafinanzierung)
- 36502 Betreuung von Kindern freie Träger (Fachberatung)
- 36600 Einrichtungen der Jugendarbeit/Strategie der Jugendarbeit

GB 3

Aufgabenbereich Sicherheit und Ordnung (Produktbereich 12):

- 12201 Ordnungsangelegenheiten (Kriminalprävention)
- 12202 Bürgerservice (Führerschein/Kfz-Zulassung/Einbürgerung)
- 12205 Lebensmittelüberwachung (Verbraucherschutz)
- 12206 Veterinäraufsicht (ab 2024)

Aufgabenbereich Soziale Hilfen (Produktbereich 31 – 35):

- 31120 Hilfe zur Pflege 7. Kap. SGB XXII
- 31200 Grundsicherung SGB II (soziale Leistungen)
- 31300 Leistungen AsylbLG
- 35150 Sonstige soziale Angelegenheiten Bund (Betreuungsbehörde)

Aufgabenbereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Produktbereich 36):

- 36343 Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche (Fallmanagement)

GB 4

Aufgabenbereich Räumliche Planung und Entwicklung (Produktbereich 51):

- 5110300 Stadträumliche IT und Rechtsangelegenheiten
- 5110404 Stadträumliche Planung

Aufgabenbereich Bauen und Wohnen (Produktbereich 52):

- 5210000 Bauordnung

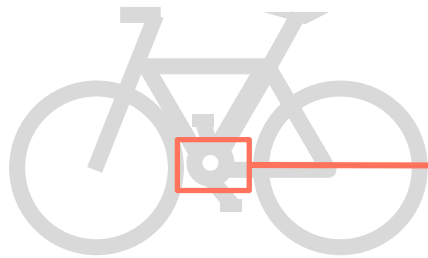
Aufgabenbereich Natur- und Landschaftspflege (Produktbereich 55):

- 5510000 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
- 5530100 Friedhofs- und Bestattungswesen

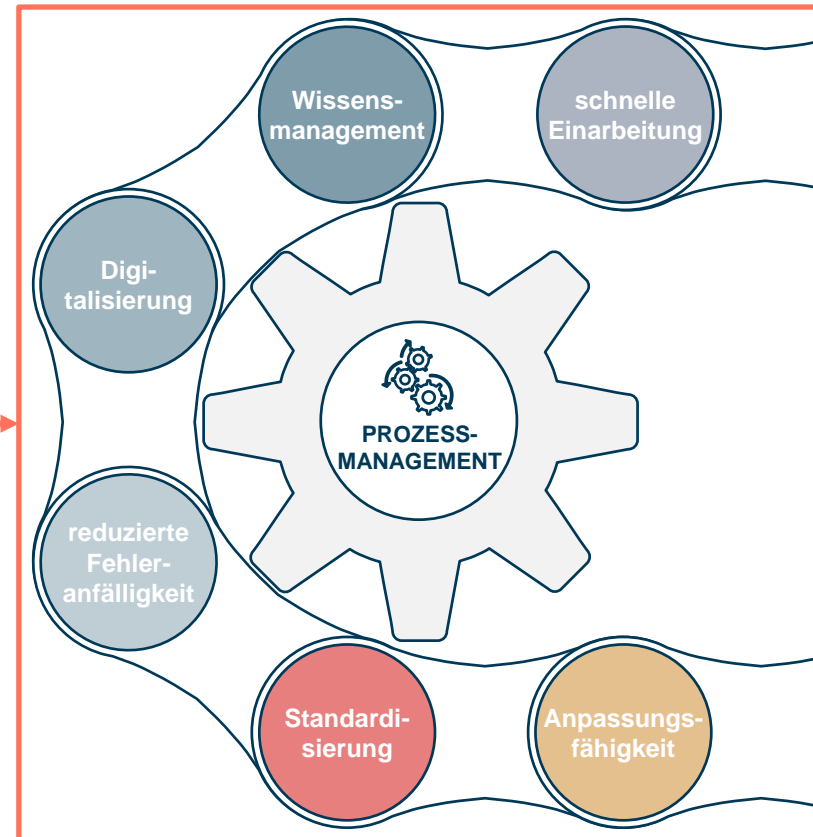
Aufgabenbereich Umweltschutz (Produktbereich 56):

- 5610000 Umweltschutzmaßnahmen
- 5610100 Klimaschutzmaßnahmen

Aufbau eines standardisierten Prozessmanagements als Werkzeug



Der Antrieb für die konsequente und nachhaltige Optimierung aller Arbeits- und Geschäftsprozesse hinsichtlich Effizienz, Effektivität, Qualität und Nutzerorientierung.



„Aufgabengerechte Personalausstattung“?

Ausblick Stellenplanung 2025/26



Landeshauptstadt
Potsdam

